



GEMEINDE STETTEN

Pol. Bezirk Korneuburg, Niederösterreich
2100 Stetten, Schulgasse 2, Tel.: 02262/673660 Fax:19 DW
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at <http://www.stetten.at>

Stetten, am 16.03.2005



Bürgerinformation Nummer 02/2005

Liebe Stettnerinnen und Stettner!

Am Sonntag, den 6. März 2005 fanden in unserer Gemeinde die Wahlen zum Stettener Ortsparlament statt. Nachstehend will ich Ihnen das Wahlergebnis zur Kenntnis bringen und mich bei Ihnen für die Teilnahme an der Wahl bedanken.

Ergebnis der STETTNER GEMEINDERATSWAHL 2005

	2005	2000
Wahlberechtigte	1021	944
Abgegebene Stimmen	789	767
Wahlbeteiligung %	77,3	81,3
Ungültige Stimmen	29	28
Gültige Stimmen	760	739

GR-Wahl 2005	Stimmen 2005	% 2005	Mandate 2005	GR-Wahl 2000	Stimmen 2000	% 2000	Mandate 2000
SPÖ	470	61,84 %	12	SPÖ	436	59,00 %	9
ÖVP	290	38,16 %	7	ÖVP	303	41,00 %	6



Ich wünsche Ihnen auch im Namen der Gemeindevertretung und der Gemeindebediensteten frohe und gerade deshalb erholsame Ostern.



Ihr Bürgermeister

Mag. Leopold Ivan



Neues aus der Lernwerkstatt Stetten

Im Februar drehte sich in der LERNWERKSTATT STETTEN alles um die Thematik „GESUND – KRANK“. Von den Eltern der Kinder wurden Buffets mit gesunder Jause aufgebaut. Die 2. Klasse verwandelte sich kurzweilig in ein Mini-Krankenhaus mit angeschlossener Apotheke. Unter der Leitung von Frau Dr. Gramberger durften alle Kinder aktiv „ordinieren“. Zur Abrundung des Themas kam „Hopsi Hopper“ in die Schule und vermittelte den Kindern mit einem Trainingsprogramm die Wichtigkeit eines gesunden Stützapparates. Unsere Zahngesundheitserzieherin Conny Veit zeigte den Kindern in welchen Lebensmitteln sich versteckte „Zuckerbomber“ verbergen. (Mag.Monika Lindner, VS-Dir.)

FERIALPRAKTIKANT/IN FÜR DIE



GEMEINDEKANZLEI UND DEN BAUHOF

Wir möchten nochmals in Erinnerung rufen, dass die Gemeinde auch im heurigen Jahr in den Sommermonaten (Juli und/oder August), sowohl für die Gemeindekanzlei als auch für den Bauhof Ferialpraktikanten aufnimmt.

In der **Gemeindekanzlei** werden Jugendliche bevorzugt, die über EDV Kenntnisse verfügen, da größtenteils Computerarbeiten anfallen werden.

Hauptaufgabengebiet am **Bauhof** werden leichte Arbeiten bzw. die Mitarbeit mit den Gemeindearbeitern sein. Interessenten haben die Möglichkeit, genauere Informationen beim Gemeindesekretär Alfred Veit in Erfahrung zu bringen.

Schriftliche Bewerbungen können noch **bis 8. April 2005** an das Gemeindeamt gerichtet werden.

SANIERUNG DER HAUPTSTRASSE-BEGEHUNG AM 15.03.2005

Am **Dienstag, den 15.3.2005** fand die „Hauptstraßen-Begehung“ statt, wo mit den Anrainern vor Ort die geplanten Maßnahmen im Detail besprochen wurden.

- 2 -

Im Zuge dieser Baumaßnahmen wird die Einfahrt in die Nebenfahrbahn beim Bauernladen entschärft. Der Anger und die Nebenfahrbahn werden erst zu einem späteren Zeitpunkt mit den Anrainern besprochen und gestaltet. **Baubeginn** für die Arbeiten an der Hauptstraße wird voraussichtlich im **Mai 2005** sein. Die gesamten Baumaßnahmen an der Hauptstraße werden bis Herbst 2005 dauern, wobei im Sommer die Hauptstraße für einige Wochen für den Durchzugsverkehr gesperrt und dieser großzügig umgeleitet werden wird.

Reinigungs-, Pflege- und Entsorgungsmaßnahmen im Frühjahr 2005

Obwohl bereits in der Bürgerinformation 01/2005 angekündigt, möchten wir nochmals auf die in den nächsten Tagen und Wochen stattfindenden Aktionen und Maßnahmen hinweisen:

Straßenreinigung mit der Kehrmaschine:

Mittwoch, 23. März 2005 und
Donnerstag, 24. März 2005

Unsere Bitte an die Autobesitzer:

Stellen Sie bitte Ihre Fahrzeuge in dieser Zeit nicht auf öffentliche Flächen, oder aber auf bereits gekehrte Stellen.

Da nun anscheinend doch der Frühling kommt, möchten wir Sie wieder ersuchen, unsere Bemühungen unsere öffentlichen Flächen vom Streusplitt zu befreien, soweit es Ihnen möglich ist, zu unterstützen und die „gestreuten“ Gehsteige vor Ihren Häusern selbst zu reinigen.

Schon jetzt ein herzliches DANKE-SCHÖN dafür!

Alteisen- und Sperrmüllsammlung Alteisensammlung

Mittwoch, 30.03.2005

Alteisen

Bei diesel- oder benzinbetriebenen Geräten achten Sie bitte darauf, dass diese treibstoff- und ölfrei sind. Legen Sie bitte Ihr Alteisen vor Ihrem Wohnhaus zur Abholung bereit.

Nicht zum Alteisen gehören u.a. auch Nachtspeicheröfen (asbesthältig und daher Sondermüll!).

Sperrmüllsammlung
vom 31.03.2005
bis 01.04.2005

Sperrmüll

Sperrmüll ist alles, was wegen seiner Größe und Sperrigkeit nicht im Restmüllcontainer gesammelt werden kann, kein Problemstoff ist und im Zuge der Mülltrennung als Rohstoff nicht wiederverwertet werden kann (z. B. alte Möbel, Kästen, Tische usw. – wenn möglich zerlegt).

Kein Sperrmüll sind unter anderem Bauschutt, Erde, Schlamm, flüssige Stoffe jeder Art, Gartenabfälle, Gewerbemüll, Gummireifen und Altstoffe (Papier, Karton, Altglas, Textilien, Autobatterien, Fernseher, Monitore, Kühlschränke, Elektronikschrott...)

Frühjahrsputz des DEV Stetten
„Aktion Sauberes Stetten“ am 2.4.2005

Treffpunkt: 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus
Unterstützen Sie bitte tatkräftig diese Aktion für unser schönes Stetten.

Ein Dank gebührt auch der Volksschule und dem Kindergarten, die sich auch heuer wieder bereit erklärt haben, an diesem Frühjahrsputz in der 14. Woche mitzuwirken.

Entsorgung von Autowracks am 6.4.2005

Die Fa. Mauk wird auch im heurigen Jahr die Autowrackentsorgung **kostenlos** und zwar am **6.4.2005** durchführen.

Sollten sie ein Autowrack entsorgen wollen, so setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindeamt in Verbindung. Wir werden Ihre Anmeldungen vormerken und die Autowracks am **Mittwoch, den 6. April 2005** vor Ihrem Wohnhaus oder von dem von Ihnen bekannt gegebenen Platz abholen. Sie müssen lediglich eine Kopie des Typenscheines des Fahrzeuges vorlegen, oder, wenn Sie nicht im Besitz eines Typenscheines sind, ein auf der Gemeinde aufliegendes Schriftstück, unterschreiben.

Gratiskompost ab 9. April 2005

kostenlos an folgenden Orten abzuholen:

- **Bauhof, Neubergstraße**
- **Kläranlagengelände, Feldgasse**
- **Teiritzsiedlung,**
bei der Altstoffinsel

Befüllen Sie Ihre mitgebrachten Säcke, Schiebetruhen oder Autoanhänger mit diesem wertvollen Dünger.



WASSERABLESEKARTEN

Sie haben vor kurzem die Wasserablesekarte von der Gemeinde erhalten. Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen Sie ihn in die Karte ein. Wir ersuchen Sie, die Wasserablesekarte **bis spätestens 15. April 2005** am Gemeindeamt während der Amtsstunden abzugeben oder werfen Sie diese in den Postkasten des Gemeindeamtes.



Dia-Vortrag „Alte Garten
-Pflanzen neu entdeckt“,
Teil II am 2. März 2005



Ein voller Erfolg war der am Mittwoch, 2.3. abgehaltene zweite Teil des Vortrages „Alte Gartenpflanzen – neu entdeckt“. Der Sitzungssaal der Gemeinde Stetten war für die überwältigend vielen Zuhörer fast zu klein, so groß war das Interesse. Thema war die faszinierende Welt der uralten und schon fast in Vergessenheit geratenen Nutz- und Kulturpflanzen, die auch für jeden Garten eine Zierde sind.

Bereits im ersten Teil wurden im Dezember des Vorjahres beeindruckende Exemplare vorgestellt: ein Gras, von dem man Nüsse ernten kann; eine Staude, auf der Zuckerln wachsen; Einhornr als Gemüse und noch vieles mehr.



Die Vielfalt ist so groß, dass zwei Abende zum Kennen lernen notwendig waren.

Über die Umweltberatung NÖ wird diese Vortragsreihe zu 100 % vom Land Niederösterreich finanziert. Dieses Angebot zu nützen, war für den Dorferneuerungsverein Stetten, der am vergangenen Wochenende auch einen Baumschnittkurs abhielt, nur ein Punkt mehr in seinen zahlreichen Aktivitäten.

Obwohl der Verein erst seit einem Jahr besteht, wurden mit Unterstützung der Niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerung bereits mehrere Projekte in Angriff genommen und teilweise auch schon realisiert. Dabei wird ersichtlich, wie viel eine engagierte Bevölkerung in Zusammenarbeit mit der politischen Gemeindevertretung erreichen kann.

Mehr über den Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Stetten sowie die Sektion „Wir Stettner Frauen“ können Sie im Internet auf <http://dorferneuerung.stetten.at> nachlesen.

„Kinderspielplatz Stetten neu“ - Projektvorstellung am 10.03.2005

Am Donnerstag, den 10.3.2005 präsentierten Schüler der HAK-Korneuburg ihr Maturaprojekt „**Kinderspielplatz Stetten neu**“.



Die Eltern der Schüler, der Direktor der HAK Korneuburg, der Klassenvorstand und Interessierte lauschten gespannt der Darbietung. Mit relativ viel Aufwand und Sorgfalt recherchierten die Schüler, unter ihnen Verena Ransböck aus Stetten, zu diesem Thema. Sie gingen in Stetten in den „Kirchweingärten“ von Haus zu Haus und befragten die Bewohner über ihre Vorstellungen zum Thema „Kinderspielplatz Stetten neu“, sie holten Kostenvorschläge für Spielgeräte ein und stellten darüber eine sehr umfangreiche Projektmappe zusammen. Bürgermeister Mag. Ivan bedankte sich bei den Schülern für ihr Engagement und versprach, einige Anregungen in das zur Zeit in Stetten laufende Spielplatzvorhaben aufzunehmen.

Wir wünschen den Mitgliedern der Projektgruppe alles Gute für die Ablegung ihrer Reifeprüfungen und viel Erfolg auf ihren weiteren Lebenswegen.



NÖ FAMILIENALBUM

Unser Land 1945 bis 2005 — in Ihren persönlichen Erinnerungen

Was ist das



NÖ Familienalbum?

Das Projekt NÖ Familienalbum wurde von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll angeregt: Das Projekt sammelt von Feber bis Mai 2005 die nach Möglichkeit schriftlichen Erinnerungen, aber auch Tagebücher, Briefe, Fotos usw. niederösterreichischer Seniorinnen und Senioren (Jahrgang 1945 und älter) aus den letzten 60 Jahren, wobei die Besatzungszeit und der Staatsvertrag zwar einen gewissen Schwerpunkt bilden, aber die Jahre danach einen ebenso wichtigen Stellenwert haben. Im Herbst 2005 sollen die gesammelten Erinnerungen und Zeitzeugnisse in den Bezirken in Ausstellungen und Dokumentationen der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Ihre endgültige Aufbewahrung und wissenschaftliche Bearbeitung erfolgt im Niederösterreichischen Institut für Landeskunde, das ein Bestandteil des NÖ Landesarchivs ist.

Was will das NÖ Familienalbum?

Die Philosophie hinter dem Projekt lautet: Ganz Österreich feiert seine Jubiläen — Niederösterreich feiert seine Menschen. Man feiert „60 Jahre Republik“, wir ehren die Generation, die die Jahre nach 1945 erlebt und gestaltet hat. Die Erinnerungen von Zeitzeugen sind eine überaus interessante und wichtige historische Quelle: Jede für sich ist ein Stück Landesgeschichte und Lebenserfahrung der Aufbaugeneration, die wir bewahren wollen. Das NÖ Familienalbum lädt daher niederösterreichische Seniorinnen und Senioren ein, ihre ganz persönliche Geschichte zu erzählen. Diese Erinnerungen werden gesammelt, ausgewertet und der Öffentlichkeit vorgestellt. Sie werden ein wichtiger Beitrag zu den Quellen der Geschichte unseres Bundeslandes sein und künftigen Forschern im NÖ Landesarchiv zur Verfügung stehen.

Wie funktioniert das NÖ Familienalbum?

In jedem Bezirk gibt es KoordinatorInnen. Sie stehen zu bestimmten Zeiten auf der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft als Ansprechpartner zur Verfügung, nehmen in den Gemeinden mit interessierten Menschen, Vereinen oder Heimatforschergruppen Verbindung auf und koordinieren und unterstützen das Erstellen der Beiträge zum Familienalbum. Sie übernehmen diese Beiträge und leiten sie an das Niederösterreichische Institut für Landeskunde weiter. Dort gibt es eine Zentrale, die alle Beiträge sammelt, auswertet und schließlich im NÖ Landesarchiv aufbewahrt. Im Herbst sollen dann in den Bezirken Dokumentationen und kleine Ausstellungen stattfinden, in denen die interessantesten Erinnerungen vorgestellt werden sollen.

Nähere Informationen erhalten Sie von der Bezirkskoordinatorin,
Frau **Judith Jaidhauser**, BH Korneuburg
2100 Korneuburg, Bankmannring 5/ Zi.230
Tel.: 02262/9025/29105
e-mail: familienalbum.bhko@noel.gv.at
Bürozeiten: Di. 8-12, 13-19Uhr,
Mi. u. Fr. 8-13Uhr

oder auf der

Homepage: <http://www.noel.gv.at>

(über Klick auf Logo „Familienalbum“)

Am Gemeindeamt Stetten liegt die erforderliche Einverständniserklärung als Drucksorte auf.

Sollten Sie Interesse haben, einfach Einverständniserklärung besorgen, unterfertigen und mitmachen.

NÖ FAMILIENALBUM



***** **TERMINE** *****



EMAUSGANG VON WÜRNITZ, HETZMANNSDORF, MOLLMANNSDORF NACH STETTEN

Am Ostermontag, den **28. 3. 2005** am Nachmittag, wird von der Pfarre Stetten der Emausgang veranstaltet. Treffpunkt ist um 15.30 beim **Pfarrhof in Stetten, Hauptstraße 3**. Anschließend **Andacht in der Stettner Pfarrkirche St. Ulrich**, danach gemütliches Zusammensein.

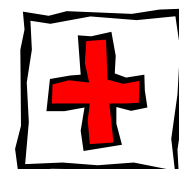


TANZ IN DEN FRÜHLING

Der „Tanz in den Frühling“, veranstaltet von der **ÖVP Stetten**, findet heuer am **Samstag, den 16. April um 20.30 Uhr**, im **Gasthaus Schweinberger** statt. Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

BLUTSPENDEAKTION DER FF STETTEN

Die **Freiwillige Feuerwehr Stetten** führt am **Sonntag, den 17. 4. 2005** in der Zeit von 10 – 13 Uhr im **Feuerwehrhaus** eine Blutspendeaktion durch.



BLUT SPENDEN - LEBEN RETTEN !!

VORANKÜNDIGUNG

TAG DES STETTNER WEINES

In gewohnter Weise, **jedoch heuer bereits zum 25. Male**, veranstaltet der **WEINBAUVEREIN STETTEN** den „**Tag des Stettner Weines**“, wie immer am letzten Sonntag im April, das ist heuer

**Sonntag, der 24. April 2005,
zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr.**



Dieses Jubiläum wird natürlich besonders gefeiert (Weinkönigin, Blasmusik).

Der Jubiläums-Weintag wird um 10.00 Uhr bei der neu errichteten Weinpresse von der Weinkönigin feierlich eröffnet.

Auch im heurigen Jahr werden die „**Wir Stettner Frauen**“ wieder ihren schon **traditionellen Flohmarkt am Anger**, vis a vis vom Bauernladen abhalten.

Tragen auch Sie mit Ihrem Besuch zum Gelingen dieser Stettner Veranstaltung bei, durch die unser Ort auch weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt ist.

GMOARIGANG 2005

Am **Samstag, den 30. April 2005** findet wieder der **traditionelle Gmoarigang**, das ist das Auswandern der Gemeindegrenzen unseres Gemeindegebietes, statt.

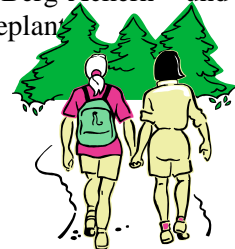
Der Treffpunkt ist um

8.30 Uhr beim Gasthaus Schweinberger,

von wo wir in Richtung Seebarn schreiten und den „Waldteil“ begehen. Von der Gemeindegrenze zu Seebarn, beim blauen Marterl, wandern wir zu den „Trollenhaidäckern“, über das „Gaibitzfeld“ um den Stettner Wald. Von dort marschieren wir über den Ried „In den Berg-Äckern“ und im „Frauental“ zurück zum Ausgangspunkt. Die Rückkehr ist um ca. 13.00 Uhr geplant.

Wir laden **alle Stettener Bürgerinnen und Bürger** zu diesem traditionellen Gmoarigang ein. Die **Jägerschaft von Stetten** wird uns auch heuer wieder mit einem Frühstück bei der Labestation verwöhnen. **Einen herzlichen Dank dafür.**

Ab ca. 10.00 Uhr können die Kinder bei der Labestation (Seebarn Straße Richtung Manhartsbrunn, dann noch ca. 200 m rechts – Zufahrt Waldweg) abgeholt werden. Jedes Kind muss von einem Erziehungsberechtigten begleitet werden.



ÄRZTEWOCHEENENDDIENSTE

April 2005:

02+/03.	Dr. Mädler Christian	Leobendorf
09+/10.	Dr. Kalser Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf
16+/17.	Dr. Fidler-Straka G.	Spillern
23+/24.	Dr. Reif Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf
30+	Dr. Kalser Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf

Tel. 1:	Tel. 2:
02262-66140	141
02264-7219	
02266/80825	
02264-6488	141
02264-7219	

Dienstbeginn:
* 20.00 Vortag
+ 07.00 früh
. 07.00 früh

Dienstende:
07.00 nächster Tag
07.00 nächster Tag
07.00 nächster Tag



Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Stetten, 2100 Stetten, Schulgasse 2
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Leopold IVAN
Redaktionsreferat: Gemeindeamt Stetten, Tel.: 02262/673660
Herstellung: Eigenverlag